

# INNOVATION TO COMPANY

Die Startup Challenge der WK Wien

## CHALLENGE-BESCHREIBUNG



Die **Raiffeisen Bank International AG (RBI)** steht für Tradition, Stabilität und Sicherheit. Das Know-how aus fast 90 Jahren Erfahrung – ihre Vorgängerorganisation wurde ursprünglich 1927 gegründet, die Geschichte der **Raiffeisen Bankengruppe Österreich (RBG)** reicht bis ins Jahr 1886 zurück – macht die RBI zu einem starken Partner, auf den sich weltweit rund 17 Millionen Kunden verlassen. Die RBI betrachtet Österreich, wo sie als eine führende Kommerz- und Investmentbank tätig ist, sowie Zentral- und Osteuropa (CEE) als ihren Heimmarkt. 14 Märkte der Region werden durch Tochterbanken abgedeckt, darüber hinaus umfasst die Gruppe zahlreiche andere Finanzdienstleistungsunternehmen beispielsweise in den Bereichen Leasing, Vermögensverwaltung und M&A. Die RBG ist die größte Bankengruppe Österreichs und repräsentiert etwa ein Viertel des heimischen Bankenmarktes. Zudem verfügt sie über das dichteste Bankstellennetz des Landes.

Die RBI sucht als Ergänzung zu ihrer digitalen Roadmap Kooperationspartner für die RBI sowie ihren 14 Tochterbanken in CEE. Daher ist es der RBI ein Anliegen das aufstrebende Startup-Ökosystem zu fördern und ein starkes Netzwerk innerhalb der Fintech-Gründerszene aufzubauen.

### Kategorien:

#### **Fintech: Asset Management mit Fokus auf Big-Data-Analytics oder Machine-Learning**

Als einer der führenden Asset Manager in Österreich und der CEE-Region, suchen wir über die Startup Challenge der WK Wien nach herausragenden Fintech-Startups im Bereich **Asset Management**. Insbesondere legen wir bei der Auswahl den Fokus auf Lösungen unter Einsatz von Big-Data-Analytics

oder Machine-Learning (Artificial Intelligence). Dieses breite Innovationsfeld erstreckt sich über B2C- und B2B-Lösungen, bis hin zu Back-End-Lösungen (z.B. Risikomanagement, Compliance, etc.).

#### Teilnahmekriterien:

---

- Junge Unternehmen (Gründung vor weniger als fünf Jahren)
- Unternehmensbewertung unter EUR 10 Millionen (Stand: letzte Investmentrunde)
- Unternehmen, die bereits „Fahrt“ aufgenommen haben (jedenfalls erste Umsätze und Kunden).
- Unternehmen, die an einer Zusammenarbeit mit der RBI-Gruppe und ihren Asset-Management-Spezialisten interessiert sind.
- Unternehmen mit Sitz vorzugsweise in Österreich oder CEE, die eine enge Zusammenarbeit mit unserem Innovationsteam in Wien in Betracht ziehen.

#### Was ist für Dich drinnen?

---

- Der Gewinner der Startup Challenge erhält einen Innovationsbonus in Höhe von EUR 10.000,-- als Direktzahlung.
- Der Gewinner der Startup Challenge erhält eine „Wild Card“, um sich als Finalist direkt in der letzten Auswahlphase des Accelerator Programms der RBI (Start der Ausschreibung im Juni 2017) im ersten Batch der Jury zu stellen.

#### Disclaimer:

---

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die den oben genannten Teilnahmekriterien entsprechen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter von der Raiffeisen Bank International AG / Raiffeisen Bank International AG Netzwerkbanken / Raiffeisen Bankengruppe Österreich und deren Angehörige sowie Amtsträger.

Die RBI definiert eine Aufgabenstellung, auf deren Basis sich innovative Startups über die Projektwebseite [www.innovation2company.wien](http://www.innovation2company.wien) auf einer Onlineplattform (dealmatrix.com) anmelden. Über diese Plattform erfolgt die Vorauswahl von in Frage kommenden Teilnehmern, die im Anschluss dem so genannten „Buddy-Unternehmen“ (im konkreten Fall der RBI) vorgelegt wird. Danach erfolgt die Auswahl der geeignetsten drei Startups für das Finale durch die RBI unter Einbeziehung der innovation2company Coaches. Die Verständigung der Finalisten erfolgt via E-Mail. In einem letzten Schritt werden die Ideen finalisiert und präsentiert. Aus den Finalisten wird ein Sieger gekürt werden.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Abschluss von Verträgen zwischen Startup und RBI. Die Teilnahmebedingungen, Teile des Prozesses oder auch der gesamte Prozess können jederzeit geändert werden. Die Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben und auf der Plattform [www.innovation2company.wien](http://www.innovation2company.wien) veröffentlicht.

Die Teilnehmer nehmen ausdrücklich zur Kenntnis, dass die Möglichkeit besteht, dass sich die Forschungs-, Entwicklungs- und sonstigen Aktivitäten der Teilnehmer und der RBI thematisch überschneiden. Hieraus erwachsen den Teilnehmern keinerlei Ansprüche.

Die Teilnehmer-Anmeldung gilt als Zustimmung zu diesem Disclaimer.